

CLASSIC DRIVER



Omega und das Met-Museum lancieren gemeinsam eine limitierte Speedmaster

09. Juli 2019 | Alex Easthope

Rechtzeitig zu einer neuen Fotoausstellung im Metropolitan Museum of Art, die von der Marke gesponsert wird, hat Omega eine limitierte Edition der Speedmaster First Omega in Space vorgestellt. Eine Hommage an das weltberühmte Museum in New York.

Die Speedmaster First Omega in Space ist eine moderne Neuauflage der Uhr, die der Astronaut Wally Schirra während der Mercury Sigma 7-Mission 1962 getragen hat. Mit einem Durchmesser von 39,7 mm ist sie etwas kleiner als die Moonwatch und hat dafür aufwändig gearbeitete Zeiger und ein paar subtile Unterschiede am Zifferblatt.



Es hat bereits unzählige limitierte Varianten dieses Zeitmessers gegeben: Die jüngste Edition wurde jetzt in Kooperation mit dem Metropolitan Museum in New York vorgestellt. Rechtzeitig zur Eröffnung einer Fotoausstellung letzte Woche, die unter dem Titel „Apollo´s Muse: The Moon in the Age of Photography“ das 50. Jahr seit der Mondlandung der Apollo 11 feiert. Zu den Besonderheiten dieser Speedmaster zählt ein Nato-Armband in rot und weiß, die Gravur „The Met“ zusammen mit der individuellen Nummer auf der Rückseite des Gehäuses und eine eigene Met-Box. Nur 100 Stück dieser Variante werden verkauft werden, die entweder im Museumsshop der Met oder bei einer Omega-Boutique erhältlich sind. Weltraum-Fans, die einen Trip nach Manhattan planen, um außerirdisch schöne Bilder des Mondes zu bestaunen, kommen eigentlich nicht an dieser ganz besonderen Speedmaster vorbei.

Fotos: Omega

<https://www.classicdriver.com/de/article/uhren/omega-und-das-met-museum-lancieren-gemeinsam-eine-limitierte-speedmaster>

© Classic Driver. All rights reserved.